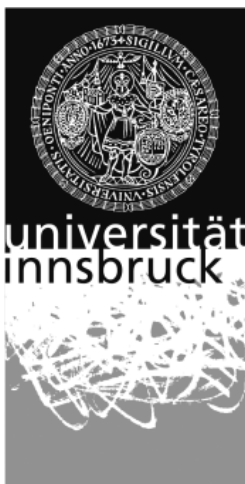


Beispiel 1

Kompetenzorientierte, schriftliche
Reifeprüfung aus Griechisch

B. INTERPRETATIONSTEIL



B. INTERPRETATIONSTEXT

Der folgende Interpretationstext ist Grundlage für die Lösung der zehn Arbeitsaufgaben. Lesen Sie zuerst sorgfältig die Aufgabenstellungen und lösen Sie diese dann auf der Basis des Interpretationstextes!

Einleitung: Der Historiker Herodot schildert, wie der Perserkönig Xerxes auf seinem Eroberungszug mit seinem Heer durch Griechenland Richtung Süden zieht. Als Xerxes nach Delphi kommt, befiehlt er seinen Truppen, das dortige Heiligtum zu plündern. Daraufhin ereignen sich allerhand Wunder: Zunächst verschwinden die heiligen Waffen der Athene ohne fremdes Zutun aus deren Heiligtum; dann versetzen noch unglaublichere Ereignisse alle in Erstaunen:

- | | | |
|----|--|--|
| 1 | Ἐπεὶ ἐπιόντες οἱ βάρβαροι ^a κατὰ τὸ ἱρόν ¹ τῆς Προνηίης ^b | 1 τὸ ἱρόν, -οῦ: Heiligtum |
| 2 | Ἀθηναίης ^b , ἐκ μὲν τοῦ οὐρανοῦ κεραυνοὶ αὐτοῖσι | 2 ἐμπίπτω: sich stürzen auf |
| 3 | ἐνέπιπτον ² , ἀπὸ δὲ τοῦ Παρνησοῦ ^c ἀπορραγεῖσαι ³ δύο | 3 ἀπορρήγνυμαι: (sich) losreißen, losbrechen |
| 4 | κορυφαὶ ἐφέροντο ⁴ πολλῶ πατάγῳ ⁵ ἐς αὐτοὺς καὶ | 4 φέρομαι: stürzen
5 ὁ πάταγος, -ου: Getöse, Lärm |
| 5 | κατέβαλον συχνούς σφεων ⁶ , ἐκ δὲ τοῦ ἱροῦ ¹ τῆς | 6 σφέων = αὐτῶν
7 ὁ ἀλαλαγμός, -οῦ: Kampfgeschrei, Waffenlärm |
| 6 | Προνηίης ^b βοή τε καὶ ἀλαλαγμός ⁷ ἐγένετο· συμμιγέντων ⁸ | 8 συμμείγνυμαι: zusammentreffen, sich gleichzeitig ereignen |
| 7 | δὲ τούτων πάντων φόβος τοῖσι βαρβάροισι ἐνεπεπτώκεε ⁹ . | 9 ἐνεπεπτώκεε: Plusquamperfekt von ἐμπίπτω (siehe Anm. 2) |
| 8 | Μαθόντες δὲ οἱ Δελφοὶ φεύγοντάς σφεας ¹⁰ , ἀπέκτειναν | 10 σφέας: αὐτοῦς |
| 9 | πλήθος τι αὐτῶν· ἔλεγον δὲ οἱ ἀπονοστήσαντες τῶν | |
| 10 | βαρβάρων, ὡς ἐγὼ ^d πυνθάνομαι, ὡς πρὸς ¹¹ τούτοις ¹¹ καὶ | 11 πρὸς τούτοις: außer diesen <Wundern> |
| 11 | ἄλλα ὥρων ¹² θεῖα· δύο γὰρ ὀπίτας μέζονας ¹³ ἢ κατὰ | 12 ὥρων = ἐώρων (Imperfekt zu ὁράω) |
| 12 | ἀνθρώπων φύσιν ἔχοντας ἔπεσθαί σφι κτείνοντας. | 13 μέζονας = μείζονας |

Herodot, 90 Wörter

a οἱ βάρβαροι: Gemeint sind die Perser.

b ἡ Προνηία Ἀθηναίη: Athene Pronaia, die ihr Heiligtum außerhalb des heiligen Bezirks von Delphi hatte.

c ὁ Παρνησός, -οῦ: Parnass (Berg in Phokis, an dessen Hängen Delphi liegt)

d ἐγώ: Sprecher ist Herodot.

ARBEITSAUFGABEN ZUM INTERPRETATIONSTEXT

1. Finden Sie zu den folgenden alphabetisch aufgelisteten Fremd- bzw. Lehnwörtern im Interpretationstext jeweils ein passendes griechisches Textzitat und tragen Sie dieses in die Tabelle ein! (2P.)

Fremd- bzw. Lehnwort	griechisches Textzitat
<i>z.B. Allopathie</i>	ἄλλα
Anthroposophie	
Arachnophobie	
Hieroglyphen	
Metaphysik	
Nostalgie	
Theokratie	

2. Listen Sie je drei griechische Verben aus dem Interpretationstext auf, die Aktionen beschreiben, welche die Perser setzen und von denen sie betroffen sind! (3P.)

Aktionen, die die Perser setzen (aktiv)	Aktionen, von denen die Perser betroffen sind (passiv)
1.	1.
2.	2.
3.	3.

3. Nennen Sie die vier ungewöhnlichen Ereignisse, die im Interpretationstext genannt werden! (4P.)

ungewöhnliche Ereignisse (deutsch)
1.
2.
3.
4.

10. Vergleichen Sie den Interpretationstext mit dem folgenden Vergleichstext und nennen Sie stichwortartig drei inhaltliche Unterschiede! (3P.)

Vergleichstext

Einleitung: Der Historiker Diodorus Siculus berichtet über das Ereignis, das auch im Interpretationstext beschrieben wird, Folgendes:

Jene (Perser), die zur Plünderung der Orakelstätte abgesandt waren, gelangten bis zum Tempel der Athene Pronoia, doch gingen plötzlich starke Regengüsse in Verbindung mit zahlreichen Blitzen vom Himmel zur Erde nieder, außerdem rissen Stürme gewaltige Felsbrocken los, die auf das Lager der Barbaren stürzten, und so kam es, dass eine Menge Perser den Tod fand und die ganze Truppe, entsetzt über das Eingreifen der Götter, aus der Gegend flüchtete. Was das Orakel in Delphi betraf, so entging es dank göttlicher Fürsorge der Plünderung. Die Einwohner von Delphi aber wollten den kommenden Geschlechtern ein ewiges Denkmal für die Erscheinung des Gottes hinterlassen und errichteten daher beim Heiligtum der Athene Pronoia ein Siegeszeichen, auf das sie folgende elegische Zeilen setzten:

*„Als Denkmal des männerabwehrenden Kriegs und Zeugnis des Sieges
Stellten die Delpher mich hin, dankend dem Zeus und zugleich
Phoibos [Anm.: Apoll], welche die plündernde Reihe der Perser verjagten,
Schützend den heiligen Bau mit seiner Krone von Erz.“*

(Diodorus Siculus, *Griechische Weltgeschichte* 11, 14, 2-4, übersetzt von Otto Veh 1998)

Unterschiede (in Stichworten)

1.

2.

3.